

Wohnhaus

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/167280954717/>

ID: 167280954717 Datum: 04.05.2016 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

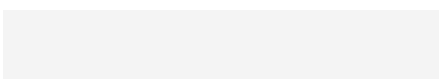
Objektdaten

Straße:	Kirchstraße
Hausnummer:	59
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	84
Geo-Koordinaten:	48,9993° nördliche Breite, 9,1430° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



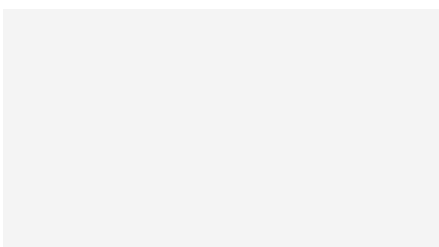
Fotos



Bildbeschreibung:
Südwestseite



Abbildungsnachweis:
M.Haußmann



Bildbeschreibung:
Südwestseite um 2003

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim
Regierungspräsidium Stuttgart



Bildbeschreibung:
Südseite um 1950



Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Kirchstraße

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Zweistockiges, giebelständiges Fachwerkwohnhaus, verputzt, auf massivem Sockel mit Kellergewölbe. Das Gebäude wurde in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts auf dem Bereich zweier vormaliger "Hofstätten", erbaut, auf denen sich vordem zwei kleine Wohngebäude ("Martin Schollen Hauß" und "Balthas Knollen Witib Häuslin") befunden hatten. Der Anbau hinter dem Wohnhaus wurde 1733 als Schlosserwerkstatt errichtet. (a)

1. Bauphase: Im Bereich Kirchstraße 59 befinden sich "Martin Schollen Hofstatt" und "Balthas Knollen Wittib Hofstatt". (a)
(1660)

Betroffene Gebäudeteile: keine

	—
2. Bauphase: (1671)	Die Erben der Witwe des Martin Scholl besitzen: "Ain Hoffstatt darauff ein Häuslin gestanden, oben in der Statt, uff der Neckherseüthen, zwischen Hans Jacob Appen und Balthas Knollen Erben". Die angrenzende Hofstatt gehört "Balthas Knollen Erben". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>
3. Bauphase: (1686)	Der Seiler Christian Friedrich vertauscht an den Schmied Hans Eyler: "Eine Behausung, Hoffraithen und Garten, oben in der statt, auff der Neckarseithen, neben Hans Philipp Gaisten und der Allmendtgassen, hinden auff das Schaffelitzkgische Schloß stoßend". Christian Friedrich bekommt dafür von Hans Eyler dessen Anwesen im Bereich der Hauptstraße 13/15. Die hier erstmals genannte "Behausung" (das Wohnhaus) wurde offenbar nach 1671 neu errichtet, vermutlich durch den Seiler Christian Friedrich. (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>
4. Bauphase: (1733)	Schuhmacher App verkauft die Hälfte des Anwesens dem Schwiegersohn, dem Schlosser Christoph Pfannenstein. Im gleichen Jahr lässt Pfannenstein errichten: "Ein Anbäulen hinter seines Schwehrs (Schwiegervaters) Appen Behausung, so ein Schlosserwerckstatt, oben in der Statt, neben der Straßen und dem Kuchingarten". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>
5. Bauphase: (1784)	Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Neccar Seite. Oben in der Stadt. Ob der Schloß Gaß. Nr. 84 Ein Haus und Kellerlin mit einer Schlosser Werkstatt an der Straß , ein Eck Haus an der Einfahrt in den Oberamtey Hof". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>
6. Bauphase: (1804)	Jung Jacob Friedrich Semmler erwirbt aus dem Nachlass des Gottfried Pfannenstein: "Eine Behausung und Keller, oben in der Stadt, neben alt Friedrich Semmler und der Allmand ... Garten dabei ... Ein Anbäule an obigem Haus zu einer Werkstatt eingerichtet, wovon der Schweinestall zur Stadt 1 Kreuzer zinst". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>
7. Bauphase: (1859 - 1860)	1859/60 Friedrich Brettschneider verkauft das Anwesen an den Glaser Gottlob Mack. Dieser verpflichtet sich durch Urkunde vom 30. März 1860 "für sich und seine Nachfolger ... niemals ein Thor oder sonstige Öffnung gegen die Einfahrt zur Oberamtey anzubringen". (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>
8. Bauphase: (1899)	Bäcker Riek verkauft das Haus an den Bäcker Wilhelm Schick. Beschreibung: "Nr. 84 Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zwei gewölbten und einem getremten Keller (93), Schweinestall 82 qm),

Hofraum (13 qm), Winkel mit Nr. 83 gemeinschaftlich, Nr. 84A Ein zweistöckiger Anbau hinter dem Haus, unter obigem Flächenmaß begiffen, ohne eigene Wand, oben in der Stadt, in der Kirchgasse, neben Gottlieb Bürkle und Christian Joos". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

9. Bauphase: Grundlegend saniert und umgebaut.
(2007)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Besitzer:in

1. Besitzer:in: Scholl, Martin
(1660)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Hofstatt

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Besitzer:in: Knoll, Witwe
(1660 - 1671)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Balthas Knoll

Beschreibung: Hofstatt

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Besitzer:in: Scholl, Erben
(1671)

Bemerkung Besitz: besitzen

Bemerkung Familie: Erben der Witwe des Martin Scholl

Beschreibung: Hofstatt, kleines Haus

Beruf / Amt / Titel: keiner


Betroffene Gebäudeteile:  Erdgeschoss
 Obergeschoss(e)
 Dachgeschoss(e)
 Untergeschoss(e)


4. Besitzer:in: Knoll, Erben
(1671 - 1686)

Bemerkung Besitz: besitzen

Bemerkung Familie: Erben der Witwe des Balthas Knoll

Beschreibung: Hofstatt, kleines Haus

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

5. Besitzer:in: Friedrich, Christian
(1686)


Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Wohnhaus

Beruf / Amt / Titel:

- Sailer

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

6. Besitzer:in: Eyler, Hans
(1686 - 1692)


Bemerkung Besitz: ertauscht von Christian Friedrich gegen Hauptstraße 13/15

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Wohnhaus

Beruf / Amt / Titel:

- Schmied

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

7. Besitzer:in: Juda, Sigmundt
(1692 - 1711)


Bemerkung Besitz: kauft von Eyler

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Wohnhaus

Beruf / Amt / Titel:

- Schneider

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

8. Besitzer:in: Juda, Witwe
(1711)

Bemerkung Besitz: besitzt
Bemerkung Familie: Witwe des Sigmundt Juda
Beschreibung: Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel: keiner
Betroffene Gebäudeteile: keine

9. Besitzer:in: App, Gottfried
(1711 - 1733)

Bemerkung Besitz: kauft von Witwe Juda
Bemerkung Familie:
Beschreibung: Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel: • Schuhmacher
Betroffene Gebäudeteile: keine

10. Besitzer:in: Pfannenstein, Christoph
(1733 - 1734)


Bemerkung Besitz: kauft 1/2 vom Schwiegervater
Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Gottfrid App
Beschreibung: Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel: • Schlosser
Betroffene Gebäudeteile: keine

11. Besitzer:in: Pfannenstein, Christoph
(1734 - 1778)

Bemerkung Besitz: erhält zweite Hälfte vom Schwiegervater
Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Gottfrid App
Beschreibung: Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel: • Schlosser
Betroffene Gebäudeteile: keine

12. Besitzer:in: Pfannenstein, Johann Gottfried
(1778 - 1786)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 vom Vater
Bemerkung Familie: Sohn des Christoph Pfannenstein
Beschreibung: Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel: • Schlosser

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

13. Besitzer:in: Pfannenstein, Johann Gottfried
(1786 - 1804)


Bemerkung Besitz: erhält zweite Hälfte vom Vater

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Wohnhaus

Beruf / Amt / Titel:

- Schlosser


Betroffene Gebäudeteile:  *keine*


14. Besitzer:in: Semmler, Jacob Friedrich
(1804 - 1806)

Bemerkung Besitz: erwirbt aus Nachlass von Gottfried Pfannenstein

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:  *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

15. Besitzer:in: Schäfer, NN
(1806 - 1807)


Bemerkung Besitz: kauft von Semmler

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:

- Hofgerichtsadvokat






Betroffene Gebäudeteile: 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

16. Besitzer:in: Eisenkrämer, Ferdinand
(1807)

Bemerkung Besitz: erwirbt 1/2 Anwesen von Semmler

Bemerkung Familie:

Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	 <i>keiner</i>
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)
17. Besitzer:in: (1807 - 1814)	Wörner, Christoph Adam
Bemerkung Besitz:	erwirbt 1/2 Anwesen von Semmler
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	 <i>keiner</i>
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)
18. Besitzer:in: (1814 - 1840)	Brettschneider, Christoph
Bemerkung Besitz:	kauft aus Nachlass Eisenkrämer und Wörner
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	<ul style="list-style-type: none"> • Schlosser
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)
19. Besitzer:in: (1840 - 1858)	Brettschneider, Friedrich
Bemerkung Besitz:	erhält 1/2 vom Vater geschenkt
Bemerkung Familie:	Sohn des Christoph Brettschneider
Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	<ul style="list-style-type: none"> • Geometer

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

20. Besitzer:in:
(1858 - 1859)

Brettschneider, Friedrich

Bemerkung Besitz:

kauft zweite Hälfte aus Nachlass des Vaters

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:= *keiner***Betroffene Gebäudeteile:**

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

21. Besitzer:in:
(1859 - 1867)

Mack, Gottlob

Bemerkung Besitz:

kauft von Brettschneider

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:

- Glaser

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

22. Besitzer:in:
(1867 - 1885)

Melchior, Karl

Bemerkung Besitz:

kauft von Mack

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:

- Bäcker

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

23. Besitzer:in:
(1885 - 1889)

Brixner, Wilhelm

Bemerkung Besitz:

kauft von Melchior

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:

- Bäcker

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

24. Besitzer:in:
(1889 - 1891)

Veigel, Friedrich

Bemerkung Besitz:

kauft von Brixner

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:

- Bäcker

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

25. Besitzer:in:
(1891 - 1899)

Riek, Adam

Bemerkung Besitz:

kauft von Veigel

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus, Keller


Beruf / Amt / Titel:

- Bäcker

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

26. Besitzer:in: (1899)	Schick, Wilhelm
Bemerkung Besitz:	kauft von Riek
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus, Keller
Beruf / Amt / Titel:	• Bäcker
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	<p>Zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus in Ecklage, Erdgeschoss massiv, Satteldach, 1671 neu errichtet, 1733 Anbau einer Schlosserwerkstatt, spätere Umbauten des 19. Jahrhunderts.</p> <p>Das im 19. Jahrhundert umgebaute, aber im Kern ältere Anwesen dient immer noch auch als Werkstatt. Es hat mit seiner recht original überlieferten Substanz, seiner traditionellen Funktion sowie als fast freistehender Bau städtebaulichen Wert. (a)</p>
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendete Materialien <ul style="list-style-type: none"> • Holz • Putz • Stein • Dachform
-----------------------------	---

- Satteldach
- Schleppgaube(n)

Konstruktion/Material:

≡ *keine Angaben*